

Alle Tage ist kein Sonntag.*

(Carl Ferdinands)

CARL CLEWING.

Sehr ruhig und ausdrucksvoll.

GESANG.
ad lib.

KLAVIER.

1. Al-le Ta-ge ist kein
Sonntag, al-le Tag' gib's kei-nen Wein, a-ber du sollst al-le Ta-ge recht lieb zu mir
sein. Und wenn ich mal tot bin, sollst du den-ken an mich. Auch am A-bend, eh' du
ein-schläfst, a-ber wei-nen darfst du nicht. 2. Laß grü-nen, laß blü-hen, laß rei-fen das

*Die zweite und dritte Strophe sind Eigentum der Verlags-handlung. Nachdruck wird gesetzlich verfolgt.

rit.
Korn, ab - wel - ken die Blät - ter von Zweig und von Dorn. Ver -

mp rit.

poco a poco *rit.* *a tempo*
schneit un - ser Gar - ten, wir war - ten, wir zwei, denn wir glau - ben al - le

poco a poco *rit.* *a tempo*

Ta - ge die Mai - nacht her - bei. 3. Und wird es dann dun - kel grau - es Haar und grau - er

p

rit poco a poco
Sinn, laß leuch - ten, laß leuch - ten, wie froh ich dann bin! Und werd' ich dann tot sein, sollst du

rit poco a poco

rit. *a tempo* *sehr gehalten*
den - ken an mich. Auch am A - bend eh du ein - schläfst, a - ber wei - nen darfst du nicht.

rit. *a tempo* *sehr gehalten*

Überall gesungene Lieder

AUS DEM VERLAGE

Richard Birnbach. Berlin S.W. 68

Blümlein im Walde

Text von Hans Buchmann

Musik von Arthur Kleinemacher

Andante

Es saß ich in der Blü- me Mitte dort im Wald, wo der Sang so der VG gel-
schick-lich war, stand ich die Ang-ang, wie durch die schau- und er

Straßensänger von Neapel

Text Ralph Marie Siegel (O mia bella Napoli)

Musik: Gerhard Winkler

Moderato

O mi-a bel-la Na-poli, ward'ich einmahl o mi-a bel-la
Na-poli, derblüh'gera o, wig da. Wo daskol die Cy-pronen stehn.

Gerda-Marie

Text u. Musik: Leo Kowalski jr.

Moderato

Mein kleines Mädchen heißt Gerda-Marie, Nichts ist so wild, so goldig wie sie.
All' meine Hoffnung, mein Glück und mein Seinszorn, ich nütze dir ganz allein

Der Graf von Rüdesheim

Text von Willy Weib

Musik von Hermann Krome

Lebhaftes Walzer tempo

Das war der Graf von Rü- des-heim, sein sein
der lacht sie ja, ges- lacht- lacht- lacht, sein sein sein

Liebesnacht

Schwebend, nicht zu rasch

Text u. Musik von
Clemens Schmalstieg

Lieb- sie kommen in den Gar- ten, wo die Ro- sen
blüh'n. Laß uns die Nacht er- war- ten

Wenn der Mond steht über den Feldern

Worte und Musik von F.W. Hart

Edelicht

Wenn der Mond steht über den Feld-ern, dann steht er über die Welt - mit der Welt - da, wenn er
steht
Mond - steht er über den Feld-ern, dann steht er über uns allen, dann steht er über uns allen